

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Gabriele Dirsch  
Waldstr. 16  
91088 Bubenreuth



An  
Herrn Bürgermeister Norbert Stumpf  
& die Mitglieder des Gemeinderats  
Birkenallee 51  
91088 Bubenreuth

Bubenreuth, den 27.08.2019

## **Antrag zur Einführung einer Baumschutzsatzung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

*„Zu fällen einen schönen Baum,  
braucht's eine halbe Stunde kaum,  
zu wachsen, bis man ihn bewundert,  
braucht's, Mensch bedenk' es, ein Jahrhundert“  
(Eugen Roth)*

Bäume und Hecken in Städten und Dörfern sind unersetzlich. Sie sorgen für Sauerstoff, regulieren Luftfeuchtigkeit und Temperatur, verbessern die Luftqualität und 'schlucken' mit ihrem Laub den Straßenlärm. Neben einem vielseitigen Lebensraum für Tiere und Insekten bieten sie uns Menschen als Augenweide Erholung und Orientierung.

In der Vergangenheit wurden in Bubenreuth immer wieder stattliche gesunde Bäume auf Privatgrund gefällt, auch für Bauvorhaben, bei denen nicht ersichtlich war, ob die Möglichkeit des Baumerhaltes ernsthaft geprüft wurde.

Laut Art.141 der Bayer. Verfassung sind Gemeinden verpflichtet, die natürlichen Lebensgrundlagen für nachfolgende Generationen zu schützen und zu erhalten. Dazu gehören auch die Stadtbäume als Teil der kommunalen Daseinsvorsorge mit ihren o.g. unbezahlbaren ökologischen Leistungen.

Angesichts der zunehmend trockeneren und heißeren Sommer wird der Klimawandel auch bei uns immer spürbarer. Umso mehr ist es unsere Pflicht als Kommune, den öffentlichen Baumbestand zu hegen und zu pflegen sowie Bäume ab einem gewissen Stammumfang auch in Privatgärten zu

schützen. Hierzu muss eine Baumschutzsatzung erlassen werden, die trotz aller Diskussionen um eine angeblich überzogene Einschränkung des mündigen Bürgers und um dessen Eigenverantwortung seit Jahrzehnten als ein bewährtes und anerkanntes Instrument gilt, um gerade die für den Arten- und Klimaschutz wichtigen älteren Bäume auf privaten Flächen zu erhalten.

Wir stellen daher den **Antrag**:

1. **Die Gemeinde Bubenreuth erarbeitet auf Grundlage der Musterbaumschutzsatzung der GALK (Gartenamtsleiterkonferenz) eine Baumschutzsatzung.**  
**<https://www.galk.de/arbeitskreise/stadtbaeume/themenuebersicht/musterbaumschutzsatzung>**
2. **Bis zu deren Beschluss tritt eine sog. SicherstellungsVO (nach § 22 Abs. 3 Satz 1 BNatSchG sowie Art. 54 Abs. 2 BayNatSchG) in Kraft, die ab sofort bis zu 2 Jahren Gültigkeit besitzt und den aktuellen Privatbaumbestand vor voreiligen Fällungen schützt.**
3. **Die Gemeinde erarbeitet eine Förderrichtlinie, die für den Privatbesitzer Anreize schafft, einen von Fällung bedrohten schützenswerten Baum zu erhalten. Dies kann z.B. durch professionelle Beratung oder durch finanzielle Unterstützung durch die Kommune bei Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen geschehen.**

Kostendeckungsvorschlag:

Um die Kosten zu decken, sollen 10.000 € in den Haushalt 2020 eingestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen